



Pressemitteilung | 8 Juni 2022

JazzAscona 2022, Sister Cities Edition

Ascona feiert die Gemeindeparterschaft mit New Orleans. Dee Dee Bridgewater und die Bürgermeisterin LaToya Cantrell werden die Ortschaft am Lago Maggiore mit ihrer Präsenz beglücken.

2022 ist das Jahr der Wiedergeburt für JazzAscona. Die 38. Ausgabe, die vom 23. Juni bis zum 2. Juli stattfindet, ist völlig kostenlos und steht ganz im Zeichen des historischen Partnerschaftsabkommens, das im vergangenen September von den Behörden von Ascona und New Orleans beschlossen wurde.

Ein Ascona ohne Jazzfestival und ohne diese wertvolle Verbindung mit New Orleans, die seit 1985 durch die Musik zustande kommt, wäre heute wohl kaum vorstellbar. Diese Verbindung wird nun offiziell mit einer Gemeindeparterschaft besiegelt, die im Herbst entschlossen wurde. Ascona und New Orleans werden zukünftig in verschiedenen Bereichen, die von der Kultur- bis zur Tourismusbranche spannen, enger zusammenarbeiten.

Das erste Ergebnis dieses Abkommens ist die bevorstehende **38. Ausgabe von JazzAscona**. Eine grosse Delegation aus New Orleans wird für die «**Sister Cities Edition**» in die Ortschaft am Lago Maggiore eintreffen – darunter die höchsten politischen Autoritäten der Metropole. **LaToya Cantrell**, die Bürgermeisterin von New Orleans, wird vom 23. bis 26. Juni in Ascona sein und am 25. Juni gemeinsam mit dem Bürgermeister von Ascona, **Luca Pissoglio**, die offizielle Gemeindeparterschaftsvereinbarung unterzeichnen.



Insgesamt werden etwa sechzig Musikerinnen und Musiker aus Louisiana erwartet. Darunter etwa die neue Königin der Soulmusik **Erica Falls**, der Sänger und Akkordeonist **Sean Ardoin**, der die grosse Cajun-Tradition weiterführt, **Bo Dollis Jr. & The Wild Magnolias**, eine der bedeutendsten Gruppen der Mardi-Gras-Indians-Kultur, oder das gefeierte **New Orleans Jazz Orchestra**, das am 25. Juni eine Hommage an Aretha Franklin und am 2. Juli ein Konzert mit einer der grössten Jazzsängerinnen der Welt, der kultigen **Dee Dee Bridgewater**, geben wird.

Das New Orleans Jazz Orchestra bildet das Rückgrat des Festivals, denn die Bandmitglieder spielen von Abend zu Abend auf verschiedenen Bühnen in rund fünfzehn **Sister Cities Bands**, in immer neuen und überraschenden Kombinationen mit Musikerinnen und Musikern aus Europa, der Schweiz und dem Tessin.

Neben den unverzichtbaren Late-Night-Jam Sessions gibt es auch eine Reihe von **Workshops**, die allen offen stehen und sich mit verschiedenen Aspekten des Jazz und der Kultur von New Orleans befassen, vom Second-Line-Tanz bis zum Burlesque-Kurs mit **Trixie Minx**. Eine Tänzerin, die bereits in der Vergangenheit die Herzen von Ascona erobert hat.

«Anders, stilistisch offener, aber auch seiner Geschichte treu» zeichnet sich JazzAscona 2022 ab, dessen musikalische Programm von **Matt Zschokke** und seiner rechten Hand in New Orleans, **Adonis Rose**, zusammengestellt wurde.

Das Festival bietet an 10 Tagen **mehr als 350 Konzerte und Aktivitäten** an, mit einer Vielzahl von Bands, dessen Musik von traditionellem Jazz über Swing und Blues bis hin zu Soul und Folk reicht.

Zu den erwarteten Highlights gehören die Auftritte von **Ida Nielsen**, Königin des Funk und ehemalige Bassistin von Prince (2. Juli), der kanadischen Bluegrass-Band **The Dead South** (27. Juni) oder die Hommage des Keyboarders **Scott Kinsey** an Joe Zawinul (28. Juni).

Anders als in den früheren Ausgaben, wird sich JazzAscona nicht nur auf das **Seeufer** von Ascona beschränken, sondern mit Strassenmusik und kleineren



JAZZ ASCONA
THE NEW ORLEANS EXPERIENCE

akustischen und halbakustischen Konzerten die gesamte **Altstadt von Ascona mit seinen malerischen Gassen** einnehmen.

Eine weitere wichtige Neuerung ist, dass dieses Jahr der Eintritt zu **allen Konzerten des Festivals kostenlos** ist!

Fotos: <https://bit.ly/3Mu5CxI>

Akkreditierungsanfrage: <https://bit.ly/3znmAuY>

Für weitere Informationen:

Associazione JazzAscona

Pressebüro

Luca Martinelli

+41 (0)78 673 45 05

press@jazzascona.ch